

GKB ESG Report (Musterreport)

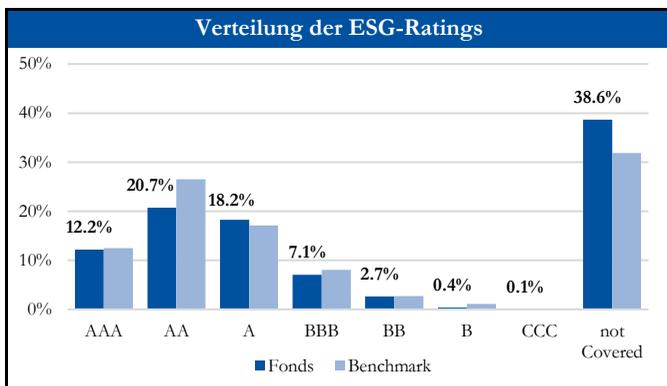
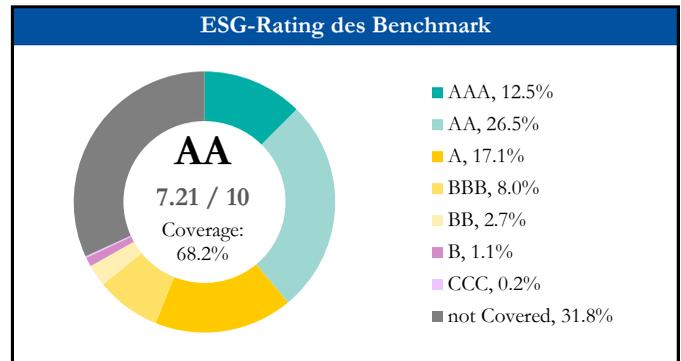
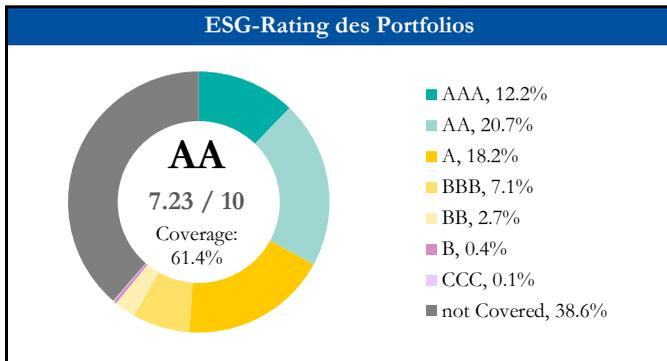
Vermögensverwaltungsmandat Pensionskasse XYZ

(Benchmark: Customized Benchmark)

Anteil der Investments, welche den Anforderungen der GKB bezüglich Nachhaltigkeit genügen:

75.8%

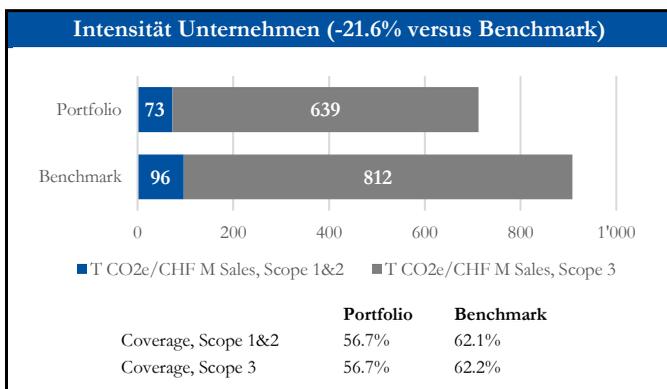
Informationen zum ESG-Rating des Portfolios



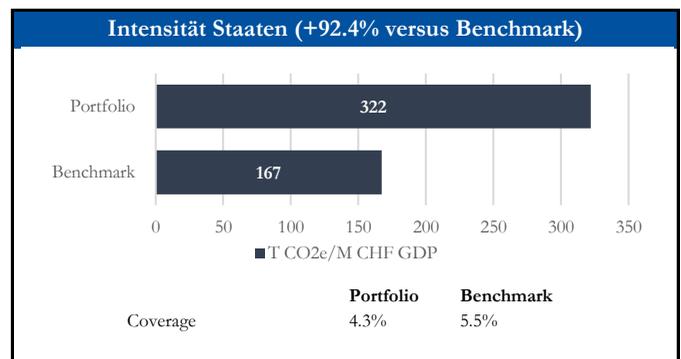
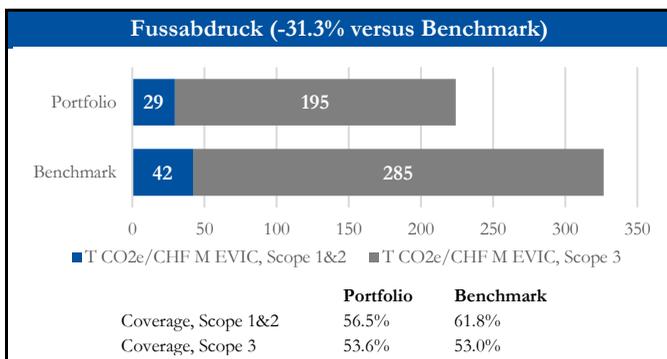
Investment	Gewicht	ESG-Rating
Swisscanto AST Immo Responsible Schweiz	8.0%	Not Covered
GKB (CH) Aktien Schweiz ESG	8.0%	AA
MFH Ardisla, Domat/Ems	6.4%	Not Covered
Albin Kistler Obligationen CHF*	6.2%	AA
GKB (CH) Obligationen CHF ESG	5.9%	AA
Albin Kistler Aktien Welt Vorsorge*	5.9%	AA
Swisscanto (CH) IPF I IEF Wld (ex CH) Resp	5.6%	A
GKB (CH) Aktien Welt ESG	5.4%	AA
MFH Chriesibühel, Untervaz	5.0%	Not Covered
Albin Kistler Aktien Schweiz*	4.5%	A
* Nicht ESG-konform (da kein ESG-Konzept)	61.0%	

Das Portfolio ESG Rating bewertet die langfristigen ESG Chancen und Risiken eines Portfolios und wird auf einer Skala von AAA (höchstes Rating) bis CCC (niedrigstes Rating) angegeben. Es basiert auf ESG-Bewertungen wie beispielsweise MSCI ESG Score und MSCI ESG Rating einzelner Emittenten. Das ESG-Rating zeigt, wie gut Emittenten die ESG-Aspekte in ihre Geschäftsaktivität integriert haben. Dabei werden die Dimensionen Umwelt (E), Gesellschaft (S) und Unternehmensführung (G) bewertet.

Informationen zu Treibhausgasemissionen

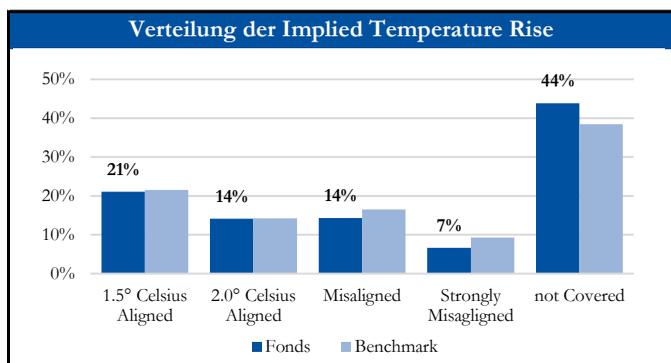
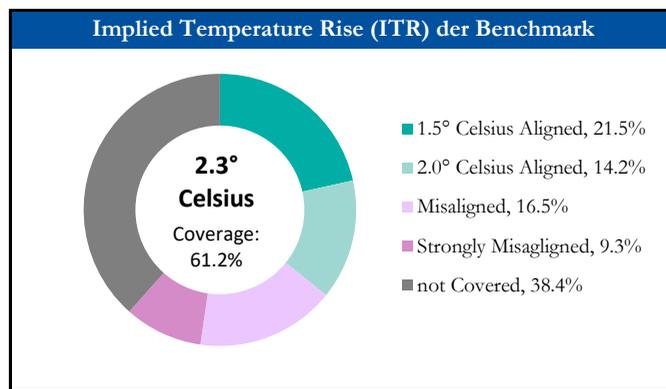
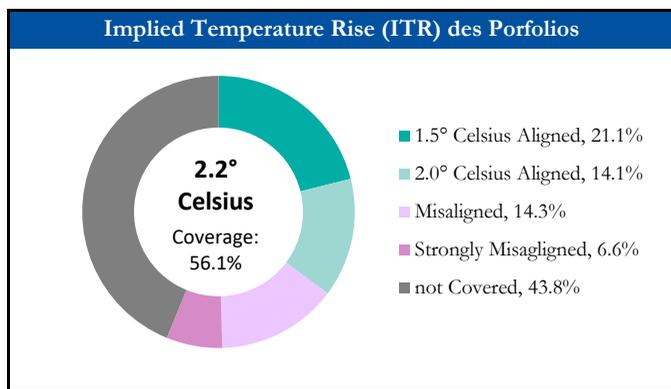


Investment	Gewicht	Anteil
GKB (CH) Obligationen CHF ESG	5.9%	14.1%
GKB (CH) Aktien Schweiz ESG	8.0%	12.1%
Albin Kistler Obligationen CHF*	6.2%	12.0%
Swisscanto (CH) IPF I IEF Wld (ex CH) Resp	5.6%	10.9%
GKB (CH) Aktien Welt ESG	5.4%	6.9%
Albin Kistler Aktien Welt Vorsorge*	5.9%	6.8%
Albin Kistler Aktien Schweiz*	4.5%	6.3%
Swisscanto (CH) BF Resp Corporate hdg	2.4%	4.2%
Swisscanto (CH) IEF Emerging Markets Resp	1.4%	3.7%
JPM Global Focus	1.3%	2.8%
* Nicht ESG-konform (da kein ESG-Konzept)	46.7%	80.0%



In die Berechnungen werden Treibhausgase mit Erderwärmungswirkung nach Massgabe des internationalen Standards «Greenhouse Gas Protocol» (GHG Protokoll) miteinbezogen (gemessen in CO2-Äquivalenten; CO2e). Somit beinhalten die Emissionen sechs verschiedene Treibhausgase, darunter die bekanntesten Kohlenstoffdioxid (CO2) und Methan. Es werden Daten von MSCI ESG verwendet, welcher die Daten von den Emittenten rapportiert erhält oder – sofern dies nicht der Fall ist – die Daten, wo immer möglich, basierend auf Schätzungen ermittelt.

Informationen zur Ausrichtung bezüglich dem Pariser Klimaabkommen



Investments mit höchster Implied Temperatur Rise

Investment	Gewicht	ITR
OptoFlex	0.9%	4.2° C
FISCH Bond Global High Yield Fund	0.7%	3.5° C
Graubündner Kantonalbank	0.5%	2.8° C
JPM Global Focus	1.3%	2.8° C
Swisscanto (CH) IEF Emerging Markets Resp	1.4%	2.7° C
Swisscanto (CH) IPF I IEF SmCp Wld ex CH*	0.9%	2.7° C
GKB (CH) Aktien Welt ESG	5.4%	2.5° C
Swisscanto (CH) IPF I IEF Wld (ex CH) Resp	5.6%	2.5° C
Swisscanto (CH) IBF Corp. World Resp	0.6%	2.3° C
Albin Kistler Obligationen CHF*	6.2%	2.2° C
Gesamt	23.6%	

* Nicht ESG-konform (da kein ESG-Konzept)

Die Implied Temperatur Rise (impliziter Temperaturanstieg) ist eine intuitive, zukunftsorientierte Kennzahl, welche die Temperatureinstellung von Unternehmen mit globalen Temperaturzielen zeigt. Die Kennzahl soll Anlegern dabei helfen, die Ausrichtung von Investments in Unternehmen auf globale Klimaziele zu verstehen. Der Indikator beinhaltet nur Investments in Unternehmen (und keine in Staaten und anderen Investments) unterliegt aufgrund der zu Grunde liegenden Annahmen einer hohen Schätzunsicherheit.

Weitere Informationen

Exposition zu fossile Brennstoffe & erneuerbare Energien

	Portfolio		Benchmark	
	Anteil	Coverage	Anteil	Coverage
Thermalkohle	0.2%	(61.4%)	0.5%	(68.8%)
Öl und Gas	2.1%	(56.6%)	3.8%	(62.1%)
Erneuerbare Energien	0.8%	(56.7%)	0.3%	(62.3%)

Übersicht geschäftliche Beteiligung (Null Tolleranz)

	Portfolio	Benchmark
UN Global Compact Verstöße	0.0%	0.0%
Sehr schwerwiegende Kontroversen	0.0%	0.0%
Kontroverse Waffen	0.0%	0.1%
Atomwaffen	0.1%	0.5%

Verifizierte Bekenntnisse zu Netto-Null

Anteil Investments in Unternehmen mit verifizierten Bekenntnissen zu Netto Null und glaubwürdigen Zwischenzielen (SBTi-verifiziert) (gemäss Methodologie Swiss Climate Scores 2.0)

	Portfolio		Benchmark	
	Anteil	Coverage	Anteil	Coverage
Anteil mit SBTi-verifizierten Netto-Null Zielen	16.8%	(56.6%)	15.6%	(65.1%)

Übersicht geschäftliche Beteiligung (Schwellenwerte)

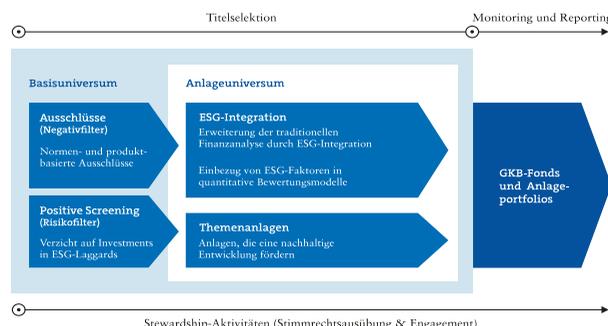
	Portfolio	Benchmark
Konventionelle Waffen (Umsatzschwellen)	0.0%	0.3%
Alkohol (Umsatzschwellen)	0.5%	0.2%
Atomenergie (Produktionsschwellen)	0.6%	0.7%
Glücksspiel (Umsatzschwellen)	0.1%	0.2%
Pornografie (Umsatzschwellen)	0.0%	0.0%
Tabak (Umsatzschwellen)	0.0%	0.0%

GKB Nachhaltigkeitsansatz in der Vermögensverwaltung

Angewendete Nachhaltigkeitsansätze:

- Ausschlüsse
- Best-in-Class / Positivselektion
- ESG Integration
- Stimmrechtsausübung
- Engagement
- Thematische Anlagen
- Impact Investing
- Klima-Ausrichtung

Die GKB setzt nachhaltiges Investieren im Rahmen ihres Anlagegeschäfts ganzheitlich um. Das bedeutet, dass ESG-Kriterien an verschiedenen Stellen in den Anlageprozess einfließen. Die Bank verwendet ESG-Kriterien zur Definition des ESG-konformen Anlageuniversums und beachtet ESG-bezogene Chancen und Risiken als ergänzende Informationen bei den Anlagebeurteilungen und beim Portfolioaufbau. ESG-Kriterien werden bei den konkreten Anlageentscheidungen berücksichtigt und fließen in das Risikomanagement und die Portfoliokonstruktion sowie in die Anlageberatung mit ein. Im Weiteren hat eine klare und transparente Berichterstattung über die ESG-Leistungen der einzelnen Kundenportfolios und eigenen Anlagefonds sowie der aktive Dialog mit Unternehmen und Anbietern



Weitere Informationen zum GKB Nachhaltigkeitsansatz im Anlagegeschäft:

www.gkb.ch/anlegen-nachhaltigkeit

Glossar

Nachhaltigkeitsratings und -Metriken

- ESG** ESG steht für **E**nvironmental, **S**ocial und **G**overnance, zu Deutsch **Umwelt** (z.B. Energieverbrauch, Wasserverbrauch), **Soziales** (z.B. Attraktivität des Arbeitgebers, Management der Lieferketten) und **Governance** (z.B. Vergütungspolitik, Unternehmensführung).
- MSCI ESG** MSCI ESG ist einer der weltweit grössten und bedeutendsten Anbieter von Nachhaltigkeitsanalysen und Ratings im Bereich Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG). Es werden weltweit finanziell wesentliche ESG-Risiken und Chancen, die im Rahmen der klassischen Finanzanalyse meist nicht berücksichtigt werden, identifiziert und bewertet. MSCI ESG bewertet weltweit die Nachhaltigkeitsleistung von Unternehmen, Staaten und Fonds. Mehr Informationen zum ESG Rating von MSCI: <https://www.msci.com/sustainable-investing/esg-ratings>.
- MSCI ESG Score** Der MSCI ESG Score (niedrigste 0 – 10 höchste) stellt entweder den branchenbereinigten ESG-Ratings-Score oder den staatlich angepassten ESG-Score des Emittenten dar. Der Score gibt an, wie gut ein Emittent seine wesentlichsten ESG-Risiken im Vergleich zu Branchenkollegen verwaltet. Regierungsbewertungen geben die Gesamtleistung einer Region in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) an und ist die Basis für das MSCI ESG Rating.
- MSCI ESG Rating** MSCI ESG Ratings zielen darauf ab, den Umgang eines Unternehmens mit finanziell relevanten ESG-Risiken und -Chancen auf einer Skala von AAA bis CCC zu messen. Mit Hilfe einer regelbasierten Methodik werden Branchenführer (Leaders) und Nachzügler (Laggards) anhand ihrer Exposition gegenüber ESG-Risiken und -Chancen sowie ihres Umgangs mit diesen Risiken im Vergleich zu Unternehmen derselben Branche identifiziert. Je nach Branche werden unterschiedliche Aspekte als finanziell relevant betrachtet.

Laggards	Neutral	Leaders
Ein Unternehmen, das aufgrund seiner hohen Exposition und seines Versagens im Umgang mit bedeutenden ESG-Risiken hinter seiner Branche zurückbleibt.	Ein Unternehmen mit einem gemischten oder nicht aussergewöhnlichen Leistungsausweis beim Umgang mit den wichtigsten ESG-Risiken und -Chancen im Vergleich zu anderen Unternehmen derselben Branche.	Ein Unternehmen, das in seiner Branche beim Management der wichtigsten ESG-Risiken und -Chancen führend ist.
CCC	BB	AAA

- Coverage** Das Coverage gibt an, für welchen Teil des Portfolios die jeweiligen Ratings bzw. Metriken zutreffen. Liquidität ist grundsätzlich in der Coverage nicht enthalten, fließt aber in die Berechnung mit ein, um mögliche Verzerrungen aufgrund von Liquidität zu vermeiden. Dementgegen gibt das Coverage den gesamten Teil des von MSCI bewerteten Portfolios an und inkludiert Liquidität.
- Geschäftliche Beteiligung** Die Kennzahl «Geschäftliche Beteiligung» dient zur Identifikation von Unternehmen, die an bestimmten Geschäftsaktivitäten beteiligt sind oder gegen globale Normen oder Standards verstossen.
- | | |
|--|---|
| Kontroverse Waffen & Atomwaffen | Unternehmen, welche Umsätze mit kontroversen Waffen und Atomwaffen erzielen. |
| Konventionelle Waffen | Hersteller konventioneller Waffensysteme und -komponenten mit Umsatz ≥ 5% oder Zulieferer und Dienstleister mit: Umsatz ≥ 15% |
| Alkohol, Glückspiel, Pornografie, Tabak | Produzenten mit Umsatz ≥ 5% oder Einzelhändler, Lieferanten und Distributoren mit Umsatz ≥ 15% |
| Atomstrom | Unternehmen mit Kernenergieerzeugung oder installierter Kapazität ≥ 10% |
| UN Global Compact | Unternehmen, welche gegenüber dem UN Global Compact verstossen |
| Sehr schwerwiegende Kontroversen | Unternehmen, welche über sehr schwerwiegende Kontroversen verfügen |
- UN Global Compact** Der United Nations Global Compact (UNGC) ist eine globale Initiative der Vereinten Nationen, die im Jahr 2000 gegründet wurde. Sie unterstützt Unternehmen dabei, sich freiwillig zu verantwortungsvollen Geschäftspraktiken in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruption zu bekennen.

- Exposition zu fossile Brennstoffe & erneuerbare Energien** Es besteht ein wissenschaftlicher Konsens über die Notwendigkeit, aus Kohle und generell aus fossilen Brennstoffen auszusteigen, sowie dass in erneuerbare Energien investiert werden muss, um die Transition zu Netto-Null zu ermöglichen.
- Für die Indikatoren «**Kohle**» und «**Andere fossile Brennstoffe** (Öl & Gas)» gelten folgende Vorgaben
- o Es gilt ein Schwellenwert von 0% der erzielten Umsätze. Der Schwellenwert gilt sowohl für Aktivitäten, die direkt mit der Exploration und Produktion fossiler Brennstoffe verbunden sind, als auch sofern Daten verfügbar sind, für Aktivitäten, die diese Produktion finanzieren (für Kohle gemäss der «Global Coal Exit List» oder ähnlichem).
 - o Der Umfang der Aktivitäten umfasst die gesamte Wertschöpfungskette, von der Exploration, dem Bergbau, der Gewinnung, der Produktion, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschliesslich Transport, Lagerung und Handel (im Einklang mit der EU-SFDR-Verordnung 2019/2088). Ist ein Unternehmen Teil eines Konzerns, sollte die Bewertung der Exposition das Unternehmen sowie alle Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen einbeziehen, sofern Daten verfügbar sind.
 - o Wird ein Unternehmen als exponiert eingestuft, fließt das gesamte Investment in die Berechnung mit ein.
- Für die Indikatoren «**Erneuerbare Energien**» gelten folgende Vorgaben
- o Erneuerbare Energie ist eine Art von Energie, die aus natürlichen Quellen oder Prozessen stammt, die sich ständig erneuern. Die bekanntesten Arten sind Windenergie, Solarenergie, Geothermie, Wasserkraft und Biomasse.

- Verifizierte Bekenntnisse zu Netto-Null** Immer mehr Unternehmen bekennen sich freiwillig zu Netto-Null Emissionszielen und formulieren Zwischenziele. Die Wirksamkeit solcher Bekenntnisse hängt davon ab, ob die angewandten Zwischenziele zur Emissionsminderung glaubwürdig, wissenschaftlich fundiert und transparent sind, sowie durch glaubwürdige Massnahmen zur Emissionssenkung unterstützt werden.
- Zwingende Anforderungen bezüglich verifiziertem Bekenntnis zu Netto-Null
- o Die Unternehmen müssen sich öffentlich dazu bekannt haben, Netto-Null Emissionen bis 2050 zu erreichen oder gesetzlich dazu verpflichtet sein, und ihre kurzfristigen Ziele müssen von einem externen Anbieter zertifiziert sein, wie z.B.: Science Based Targets initiative (SBTi).

Treibhausgasemissionen	<p>Treibhausgase sind Gase, die zum Treibhauseffekt der Erde beitragen. Die Emissionen durch Aktivitäten des Menschen sind der Hauptgrund für die globale Klimaerwärmung. Den stärksten Einfluss auf den globalen Temperaturanstieg hat das Kohlendioxid (CO₂), das bei der Verbrennung von fossilen Brennstoffen (Öl, Gas, Kohle, Benzin, Diesel) und bei industriellen Prozessen entsteht. Direkte Methan (CH₄)-Emissionen und Lachgas (N₂O)-Emissionen, vor allem aus der Landwirtschaft, tragen ebenfalls zum negativen Treibhauseffekt bei.</p> <p>Gemäss dem führenden Unternehmensstandard GHG Protocol werden die Treibhausgasemissionen eines Unternehmens in drei Bereiche</p> <p>Scope 1 Treibhausgasemissionen, die durch die Verbrennung fossiler Brennstoffe und durch Produktionsprozesse entstehen, für die ein Unternehmen selbst verantwortlich ist oder die von diesem kontrolliert werden.</p> <p>Scope 2 Treibhausgasemissionen, die durch den Verbrauch von eingekauftem Strom, Wärme oder Dampf durch das Unternehmen entstehen.</p> <p>Scope 3 Andere sonstigen indirekten Treibhausgasemissionen, die beispielsweise durch die Gewinnung und Produktion von eingekauften Grundstoffen und Brennstoffen, mit dem Transport verbundene Aktivitäten im Zusammenhang mit Fahrzeugen, die sich nicht im Besitz oder unter der Kontrolle des berichtenden Unternehmens befinden, Aktivitäten im Zusammenhang mit Strom (z. B. Verluste bei der Übertragung und beim Transport), die nicht unter Scope 2 fallen, ausgelagerte Aktivitäten, Abfallentsorgung usw. entstehen</p>
Intensität Unternehmen	Die CO ₂ -Intensität gibt die Höhe des jährlichen Klimagasausstosses in CO ₂ -äquivalenten (CO ₂ e) pro Umsatz des betreffenden Emittenten an. Für die Angabe der CO ₂ -Intensität auf Portfolioebene wird der gewichtete Durchschnitt der einzelnen Investments berechnet und mit der Peer Group verglichen.
Footprint Unternehmen	Der Footprint (Fussabdruck) bemisst die absoluten Treibhausgasemissionen des Portfolios in Tonnen Kohlendioxid und Äquivalenten (tCO ₂ e) und beziffert die von den Unternehmen im Portfolio jährlich insgesamt emittierten Treibhausgasemissionen auf Basis des Ownership-Ansatzes des GHG-Protokolls (Treibhausgasprotokolls). Dabei werden die summierten Treibhausgasemissionen der im Fonds befindlichen Unternehmen entsprechend ihrem Anteil zugeteilt.
Intensität Staaten	Die CO ₂ -Intensität gibt die Höhe des jährlichen Klimagasausstosses in CO ₂ -äquivalenten (CO ₂ e) pro GDP des betreffenden Staates an. Für die Angabe der CO ₂ -Intensität auf Portfolioebene wird der gewichtete Durchschnitt der einzelnen Investments berechnet und mit der Peer Group verglichen.
Implied Temperature Rise (ITR)	Die Kennzahl «Implied Temperature Rise (Erwärmungspotenzial)» basiert auf den aktuellen Treibhausgasemissionen der Unternehmen und deren Ambitionen die Treibhausgasemissionen zu senken. Die Ambitionen werden verglichen mit einem international empfohlenen Klimaszenario zur Begrenzung der Erderwärmung auf 1.5 Grad Celsius. Die Kennzahl soll Anlegern dabei helfen, die Ausrichtung von Unternehmen und Portfolios auf globale Klimaziele zu verstehen. Der Indikator unterliegt aufgrund der zu Grunde liegenden Annahmen einer hohen Schätzunsicherheit.

Nachhaltigkeitsansätze

Ausschlüsse	<p>Der Begriff Ausschlüsse (umfasst auch Negativkriterien und normenbasierte Ausschlüsse) bezieht sich auf den systematischen Ausschluss bestimmter Emittenten aus einem Anlageportfolio mit der Begründung, dass ihre Geschäftstätigkeit oder -praxis gegen vorgegebene, auf Kundenpräferenzen beruhende Normen oder Werte verstösst oder dass Risiken antizipiert werden.</p> <p>Ausschlusskriterien (basierend auf Normen und Werten) können sich auf Produktkategorien (z.B. Waffen, Kohle, Öl & Gas, Tabak), Aktivitäten (z. B. Tierversuche) oder Geschäftspraktiken (z.B. schwere Menschenrechtsverletzungen, Korruption) beziehen.</p>
Best-in-Class / Positivselektion	Bei diesem Ansatz ist die Portfoliokonstruktion in Bezug auf Nachhaltigkeitsaspekte aufgrund bindender Kriterien (z. B. Portfolio besser als Vergleichsgrösse, Übergewichtung von guten Titeln, Untergewichtung von schlechten Titeln oder Vermeidung von schlechten Titeln im Peer-Vergleich) darauf ausgerichtet, besser als eine Vergleichsgrösse abzuschneiden. Ausnahmen von den bindenden Kriterien sind möglich, müssen jedoch abschliessend spezifiziert werden.
ESG-Integration	Der Begriff Integration bezieht sich auf die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken und -chancen in den herkömmlichen Finanzanalyse- und Anlageentscheidungsverfahren auf der Basis von systematischen Prozessen und angemessenen Research Quellen.
Stewardship (Active Ownership)	<p>Die Begriffe Stewardship oder Active Ownership werden häufig im Sinne einer Kombination von Engagement und Stimmrechtsausübung (Voting) verwendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> o Stimmrechtsausübung (Voting): Dieser Begriff bezieht sich darauf, dass Investoren ihren Präferenzen bezüglich Nachhaltigkeitsthemen Ausdruck verleihen, indem sie ihre Stimmrechte aktiv und auf Basis von Nachhaltigkeitsgrundsätzen oder -Richtlinien ausüben. o Engagement: Engagement bezieht sich auf einen aktiven Dialog zwischen Aktionären und Geschäftsleitungen von Beteiligungsunternehmen oder anderen relevanten Stakeholdern mit dem Ziel, sie davon zu überzeugen, Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien innerhalb ihres Einflussbereichs zu berücksichtigen.
Thematische Anlagen	Dieser Ansatz bezieht sich auf Investitionen, die in Bezug auf bestimmte Themenbereiche zu nachhaltigen Lösungen in der ökologischen oder in der sozialen Dimension beitragen.
Impact Investing	Impact Investments zielen darauf ab, neben einer finanziellen Rendite auch eine messbare, positive soziale und / oder ökologische Wirkung zu erzielen. Wichtige Unterscheidungsmerkmale zu anderen Formen nachhaltiger Investitionen (namentlich zu nachhaltigen thematischen Investments) sind die Intentionalität einer Investition in einen Sektor oder eine Aktivität, die eine solche positive Wirkung hat, der Management-Prozess, der eine direkte Wirkung oder eine Ausrichtung auf Wirkung ermöglicht, sowie die Messbarkeit der Wirkung (angepasst an die Assetklasse) durch relevante Key Performance Indicators (KPIs).
Klima-Ausrichtung	Die Klima-Ausrichtung eines Portfolios bezieht sich auf die Verringerung des ökologischen Fussabdrucks über die Zeit, indem der Treibhausgasausstoss des Portfolios bzw. der darin enthaltenen Emittenten über die Zeit reduziert wird. Die Treibhausgasemissionen sollten der Definition des Greenhouse Gas (GHG) Protocols folgen und mindestens Scope 1 und Scope 2 umfassen, idealerweise auch Scope 3 in Sektoren, in welchen Scope 3 Emissionen einen materiellen Beitrag am Gesamtausstoss ausmachen. Die Klima-Ausrichtung sollte ein langfristiges Ziel formulieren, welches durch Zwischenziele ergänzt wird. Die angewendete Methodik sollte auf international anerkannten Standards wie dem PAII Net Zero Investment Framework, dem UN-Asset Owner Alliance Target Setting Protocol oder der Science Based Target Initiative for Financial Institutions basieren.

Rechtlicher Hinweis

Diese Publikation wurde von der Graubündner Kantonalbank auf Basis von Daten des Datenanbieters MSCI ESG erstellt. Für deren Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit und Aktualität kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Diese Publikation darf nicht ohne Zustimmung der Graubündner Kantonalbank vervielfältigt oder an andere Personen verteilt werden, insbesondere nicht direkt oder indirekt an Bürger oder Einwohner von Kanada, den Vereinigten Staaten, Grossbritannien oder anderen Ländern, in denen der Vertrieb durch das Gesetz eingeschränkt ist. Wer diese Publikation erhält, sollte sich dieser Einschränkung bewusst sein und sich daran halten. Die Publikation ist ausschliesslich für Informations- und Werbezwecke verfasst worden und beinhaltet keine Empfehlung, kein Ansuchen oder Angebot, irgendeine Währung oder ein Finanzinstrument zu kaufen oder zu verkaufen. Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass diese Publikation eine anlegergerechte Beratung nicht ersetzen kann. Allfällige Prospekte/wesentliche Anlegerinformationen (z.B. Basisinformationsblatt) erhalten Sie kostenlos von Ihrer Kundenberaterin bzw. Ihrem Kundenberater. Wir bitten Sie deshalb, bei einem zu treffenden Entscheid Kontakt mit Ihrer Kundenberaterin bzw. Ihrem Kundenberater aufzunehmen.